



DAUER DER WEITERBILDUNG

Eine Weiterbildung zum Demenzhelfer ist in Vollzeit möglich.

Die Vollzeitqualifizierung umfasst 40 UE und findet Mo. - Fr. von 08.00 - 14.00 Uhr statt.



UNSER DOZENTEN-TEAM

Unsere Dozenten bilden ein starkes Team aus qualifizierten und engagierten Mitarbeitern mit langjährigen Erfahrungswerten. Alle unsere Dozenten verfolgen nicht nur die Qualifizierungsziele sondern berücksichtigen die persönlichen Voraussetzungen und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.



FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Weiterbildung ist Bildungscheck und Bildungsprämien berechtigt. Gerne helfen wir Ihnen bei Fragen weiter.



SCHULUNGsort

Beide Standorte der Aschke Seminare und Qualifizierung GmbH erreichen Sie innerhalb von wenigen Minuten vom Hauptbahnhof zu Fuß oder mit dem Bus. Sie finden uns in der Elberfelderstr. 84, 58095 Hagen und in der Ruhrstraße 22, 58452 Witten.



ARBEITSLOS NACH ERFOLGREICHEM ABSCHLUSS? NICHT BEI UNS!

Unsere hausinterne Arbeitsvermittlung unterstützt und vermittelt Sie nach erfolgreichem Abschluss in Arbeit.

Weitere Kursangebote finden Sie auf unserer Seite unter www.aschke-seminare.de



Aschke Seminare und Qualifizierung GmbH Institut für Pflege, Gesundheit und Soziales

Elberfelder Straße 84
58095 Hagen
Tel.: 02331 34 197 00
Fax: 02331 34 197 29
Email: hagen@aschke-seminare.de



Aschke Seminare und Qualifizierung GmbH

Ruhrstraße 22
58452 Witten
Tel.: 02302 98 361 23
Fax: 02302 70 754 18
Email: witten@aschke-seminare.de



www.aschke-seminare.de



Hinweis: Alle Angaben beziehen sich sowohl auf die weibliche/männliche/diverse Form.



... mehr als nur eine Schule

- Ihr Partner für Aus- und Weiterbildung -

WEITERBILDUNG ZUM
DEMENTZHELFER
- ZUSAMMEN HAND IN HAND ANS ZIEL! -





Über uns

Die Aschke Seminare und Qualifizierung ist ihr zuverlässiger Partner rund um die Aus- und Weiterbildung und Vermittlung von qualifiziertem Personal.

Seit vielen Jahren sind wir ein erfolgreicher nach AZAV und DIN ISO zertifizierter Bildungsträger mit Sitz in Witten und in Hagen. Unser Qualitätsmanagement garantiert Ihnen Qualität und Zuverlässigkeit, den Einsatz qualifizierten Personals und die Anwendung unseres Qualitätssicherungssystems.



WAS SIE ERWARTET?

Als Demenzhelfer sind schon die kleinen Schritte wie reden oder spazieren gehen wichtige Beiträge zur Unterstützung. Bei uns lernen Sie, wie Sie den Alltag mit einer pflegebedürftigen, demenziell erkrankten Person beschreiten. Sie helfen und unterstützen im allgemeinen Alltag, bei Einkäufen oder Arztbesuchen. Ebenfalls stehen Sie für Gespräche und Sorgen zur Verfügung und vermitteln durch Ihre Anwesenheit Sicherheit und Orientierung.

Zuhause bleiben in der gewohnten Umgebung – das wünscht sich die Mehrheit der älteren Menschen. Ohne geeignete Hilfe und Unterstützung im Alltag ist dies bei zunehmendem Alter oft nicht möglich. Als Demenzhelfer schenken Sie Zeit, um Einsamkeit im Alter entgegenzuwirken, um pflegende Angehörige zu entlasten.



ZUGANGSVORAUSSETZUNG

Berufserfahrung und Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



EINE QUALIFIKATION FÜR WEN?

Wir bieten die Qualifizierung für Menschen an, die Demenzerkrankten und ihren Angehörigen das alltägliche Leben erleichtern möchten. Sie möchten sich ehrenamtlich bzw. freiwillig engagieren? Sich fachlich auf die bevorstehende verantwortungsvolle Tätigkeit vorbereiten?

Dann ist diese Weiterbildung zum Demenzhelfer genau das Richtige für Sie.



INHALTE DER QUALIFIZIERUNG

Die Inhalte des Kurses sind modular und breit gefächert und zugleich konkret an der bevorstehenden Tätigkeit ausgerichtet. Die Qualifizierung beinhaltet u.a. folgende Themen:

Modul 1 - Basiswissen zum gerontopsychiatrischen Krankheitsbild (4 UE)

- Krankheitsbild Demenz
- Epidemiologie
- Ursachen
- Verlauf und Symptomatik
- Übersicht Behandlungsmöglichkeiten
- Verschiedene Formen der Demenz
- Abgrenzung Demenz/Depression
- Halluzinationen und wahrhaftes Erleben
- Angst
- Behandlungsmöglichkeiten

Modul 2 - Umgang (18 UE)

- Kommunikation/Zugang
- Handlungsstrategien
- forderndes Verhalten
- Biografiearbeit
- Methoden der Tagesgestaltung
- Unterstützung in Alltagsverrichtungen
- Kommunikationskonzepte
- Ausdrucksformen fordernden Verhaltens

Modul 3 - Selbsterleben und Lebenswelten von Menschen mit Demenz (4 UE)

- gesellschaftliche Aspekte
- ethische Aspekte
- Bewältigungsstrategien
- Stellung des Betroffenen in der Gesellschaft

Modul 4 - Auswirkungen der Demenzerkrankung auf das Umfeld (6 UE)

- Situation der pflegenden Angehörigen
- Situation von Alleinlebenden, Frühbetroffenen und Migranten
- Bedeutung des sozialen Netzwerkes
- Entlastungsangebote

Modul 5 - Rechtliche Aspekte (3 UE)

- Rechtliche Betreuung vs. Demenzbetreuung
- Pflegeversicherungsgesetz
- Vorsorge durch Vollmacht und Verfügung
- Begriffserklärung „Rechtliche Betreuung“ vs. „Demenzbetreuung“
- Leistungen der Pflegekasse, Pflegestufe, Vollmacht, Verfügungen und Betreuung

Modul 6 - Ehrenamtliche/r Helfer/in (5 UE)

- Motivation
- Rolle
- Selbstreflektion
- Haltung
- Grenzen



LEHRGANGSABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein trägerinternes Zertifikat bzw. Teilnahmebescheinigung.